

# Kindergarten

---

Meiringen

## Schulinformation 2022/23





# Vorwort

---

Liebe Eltern,

Wie schön war es im Rahmen der Schulfeste den fröhlichen Betrieb auf den verschiedenen Schularealen zu sehen. In Hausen wurde zusammen mit den Eltern gebrätelt und der Spielbus animierte die Kinder mit seinem vielfältigen Angebot. Die Kindergartenkinder feierten zusammen mit den Klassen der Pfrundmatte ein kunterbuntes Schulfest. An verschiedenen Posten konnten die Kinder sich schminken lassen, basteln, bewegen und spielen. Ein Höhepunkt war sicher auch die Zaubershow von Prof. Dr. Biendli. In Willigen wurde das Schulfest mit dem traditionellen Trommeln gestartet, die Schulkinder hatten ihren Spass an verschiedenen Posten und die Eltern trafen sich in einem Verpflegungszelt. Die Klassen der Oberstufe feierten wie üblich eine Woche später. Am Nachmittag war das interne Programm mit allen Klassen. Alle waren mit individuell gestalteten Masken unterwegs und am Abend wurden die 9.-Klässler im Beisein ihrer Eltern verabschiedet.

Wir von der Schulleitung schauen auf ein intensives Jahr zurück. Die Coronawelle und anschliessend die Einschulung der ukrainischen Kinder haben uns zusätzlich herausgefordert. Es ist schön zu sehen, wie an der Schule Meiringen ein Klima der gegenseitigen Unterstützung herrscht und der Schulbetrieb auch in hektischen Zeiten gut läuft. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen beteiligten Personen.

Daneben sind wir natürlich auch gespannt, welche Erfahrungen und Werte aus den unruhigeren Zeiten wir gewinnbringend in die Zukunft bringen können.

Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr und hoffen, wieder vermehrt schöne Momente wie die tollen Schulfeste gemeinsam erleben zu können – und hoffentlich wie in diesem Sommer weiterhin ohne grosse Einschränkungen.

Im 1. Quartal bezieht Mich Santschi einen Urlaub. In den Monaten August und September wird Heinz Stadler seine Stellvertretung übernehmen. Er ist Schulleiter an der Schule bhs (Brienzwiler, Hofstetten, Schwanden) und wird in dieser Zeit für Sie die Ansprechperson sein, wenn es um den Schulbetrieb Kindergarten und Schulhaus Pfrundmatte geht. Die Kontaktdaten finden Sie auf der nächsten Seite.

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, und grüssen Sie freundlich,

Michael Santschi und Hansruedi Müller



# Bildungsleitbild

## Gemeinschaft und Zusammenarbeit

Die Schule Meiringen fördert die Identifikation aller Beteiligten mit ihrem Arbeitsumfeld. Sie ist ein attraktiver Arbeits- und Lebensort.

Die Schule Meiringen schafft Rahmenbedingungen, die eine gewinnbringende und stufenübergreifende Zusammenarbeit ermöglichen.

Die Schule Meiringen pflegt mit ihren Partnern einen wertschätzenden, toleranten Umgang.

## Schule und Familie

Die Schule Meiringen bietet familienfreundliche Strukturen.

Die Schule Meiringen legt Wert auf eine konstruktive Zusammenarbeit und einen respektvollen Umgang zwischen Schule und Eltern.

## Pädagogische Grundhaltung

Die Schule Meiringen entwickelt sich im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation und ist ein verlässlicher Partner in der Bildung.

Die Schule Meiringen anerkennt die individuellen Möglichkeiten der Kinder und stellt deren Entwicklung und Förderung ins Zentrum.

Die Schule Meiringen fördert und lebt die Integration auf allen Stufen.

## Organisation und Information

Die Schule Meiringen setzt ihre Mittel für einen qualitativ guten und zeitgemässen Unterricht ein.

Die Schule Meiringen informiert offen und umfassend. Sie betreibt aktive Öffentlichkeitsarbeit.

Die Schule Meiringen respektiert die Kompetenzbereiche. Schulleitung und Schulkommission agieren fachgerecht und verantwortungsvoll.

# Schulteam

## Schulleitung / Schulsekretariat / Schulsozialarbeit

Santschi Michael (Urlaub Aug/Sept) michael.santschi@schule-meiringen.ch	Schulleiter Schulhaus Pfrundmatte, Kindergärten Tagesschule und BMO	033 971 13 70
Müller Hansruedi hansruedi.mueller@schule-meiringen.ch	Schulleiter Schulhaus Kapellen/Hausen/Willigen	033 971 10 25
Stellvertretung Mich Santschi (Aug / Sept) Stadler Heinz heinz.stadler@schule-meiringen.ch	Schulleiter Kindergärten / Pfrundmatte	033 971 13 70
Prem Sepp josef.prem@schule-meiringen.ch	Fachleitung BMO	033 951 03 73
Zschoge Silvia silvia.zschoge@schule-meiringen.ch	Leiterin Tagesschule	033 971 11 50
Nägeli Andrea andrea.naegeli@meiringen.ch	Schulsekretärin	033 971 05 21
Schütz Anna-Lena anna-lena.schuetz@schule-meiringen.ch	Schulsozialarbeiterin	079 211 95 37

## Personal des Kindergartens und der angegliederten Betriebe

Bleuer Johanna	Lehrerin Kindergarten (Wundelloo)
Derendinger Andrea	Lehrerin Kindergarten (Rehbärbi)
Faller Beate	Psychomotoriktherapeutin
Frutiger Laura	Lehrerin Kindergarten (Reeberchen)
Graf Annekäthi	Betreuerin Tagesschule
König Céline	Lehrerin Kindergarten (Rehbärbi)
Kopal Hannah	Logopädin

Kurzen Simone	Lehrerin Kindergarten (Rippi Rappi)
Linder Alice	Lehrerin Kindergarten (Rippi Rappi)
Maurer Therese	Lehrerin BMO* & Lehrerin Kindergarten (Wundelloo, Lindi, Rippi Rappi)
Perren Verena	Lehrerin Kindergarten (Rehbärbi)
Prem Sepp	Fachleitung BMO und Lehrer BMO*
Rieder Marlise	Lehrerin Kindergarten (Wundelloo)
Schmolke Franziska	Betreuerin Tagesschule
Teige Andrea	Betreuerin Tagesschule
Vitaliano Evelyn	Lehrerin Kindergarten (Lindi)
Weiss Heidi	Lehrerin Deutsch als Zweitsprache (DAZ)
Zschoge Silvia	Leiterin Tagesschule
Zumstein Carmen	Betreuerin Tagesschule
Zumstein-Böbner Myriam	Lehrerin Kindergarten (Lindi)

\*LehrerIn BMO (Besondere Massnahmen Oberhasli): Arbeiten 3-4 Lektionen pro Woche als Heilpädagogin in der Kindergartenklasse.

# Kindergärten und Schulsportanlagen



**Kindergarten Lindi**  
Amthausgasse 4  
079 138 62 55



**Kindergarten Reeberchen**  
Amthausgasse 6  
033 972 45 73



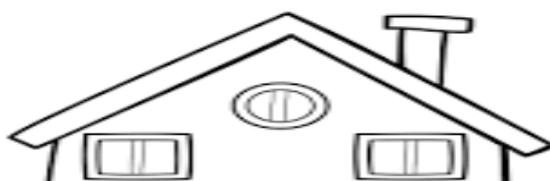
**Kindergarten Rehbärbi**  
Amthausgasse 27  
033 972 45 71



**Kindergarten Wundelloo**  
Amthausgasse 6  
033 972 45 74



**Kindergarten Rippi-Rappi**  
Amthausgasse 27  
033 972 45 72



**Turnhalle / Hallenbad**  
Pfrundmattenstrasse 2  
033 971 16 68

# Unsere Kindergärtnerinnen



Laura Frutiger



Evelyn Vitaliano-Wenger  
Myriam Zumstein-Böbner



Johanna Bleuer-Leibundgut  
Marlise Rieder



Simone Kurzen  
Alice Linder



Verena Perren  
Céline König  
Andrea Derendinger

# Wichtige Adressen

---

**Erziehungsberatung Interlaken  
Oberland Ost**  
Bahnhofstrasse 20  
3800 Interlaken

031 635 36 50  
eb.interlaken@be.ch

---

**Regionales Inspektorat Oberland**  
Maja Urech  
Allmendstrasse 18  
3602 Thun

033 227 67 30  
rio@be.ch

---

## **Schularzt**

Dr. Peter Wälchli  
Spitalstrasse 13  
3860 Meiringen

033 971 24 71

---

## **Schulzahnarzt**

Dr. med. dent. Sabine Aeschlimann  
Kirchgasse 22a  
3860 Meiringen

033 971 22 55

Dr. med. dent. Thomas Ackermann  
Alpbachstrasse 9  
3860 Meiringen

033 971 80 50

---

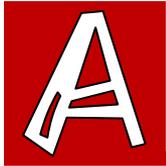
**Reformiertes Pfarramt Meiringen**  
Kirchgasse 19  
3860 Meiringen

033 971 33 63

**Katholisches Pfarramt Meiringen**  
Hauptstrasse 24  
3860 Meiringen

033 971 14 62

---



## **Abwesenheit**

Wenn Ihr Kind den Kindergarten wegen Krankheit oder einem Arzttermin nicht besuchen kann, sollten Sie uns dies vor Unterrichtsbeginn telefonisch oder per SMS mitteilen.

Wenn Ihr Kind nicht abgemeldet wird und nicht im Kindergarten eintrifft, rufen wir Sie zur Sicherheit an, um nachzufragen, wo es ist. Wenn Ihr Kind nach Krankheit wieder gesund ist, bitten wir Sie ebenfalls, uns dies per Telefon oder SMS mitzuteilen, damit wir Ihr Kind erwarten können.

**Wichtig: Auf einer Telefonnummer müssen Sie erreichbar sein!**

## **Adressänderung**

Im Falle eines Umzuges innerhalb der Gemeinde, melden Sie bitte unbedingt Ihre neue Adresse. Sie können dies per Telefon oder per E-Mail an das Schulsekretariat machen.



## **Baden**

Ca. alle fünf Wochen dürfen die Kinder, welche am Freitag den Kindergarten besuchen, anstelle des Turnunterrichts ins Hallenbad gehen.

Ziel dieses Besuches ist, vorderhand die Wassergewöhnung und die Entwicklung der Selbständigkeit beim Umziehen und Duschen. Dieser Schwimmunterricht ersetzt den Besuch eines Schwimmkurses nicht. Kinder mit langen Haaren müssen eine Badekappe benutzen.

Für das Baden packen wir jeweils Badezeug und ein Badetuch ein. Schwimmhilfen sind nicht nötig. Wenn wir in das Hallenbad gehen, brauchen wir die Unterstützung von Eltern. Am Elternabend können Sie sich für die Mithilfe in einem Plan einschreiben.

## **BMO (Besondere Massnahmen Oberhasli)**

Der Begriff BMO bezeichnet vier Fachbereiche, die Kinder mit Bedarf an Unterstützung begleiten und fördern, mit dem Ziel, alle Kinder in einer Schule zu integrieren.

Integrative Förderung (IF)	Eine zusätzliche Lehrperson fördert und unterstützt einzelne Kinder oder Kleingruppen während des normalen Unterrichtes.
Logopädie	Die Logopädin arbeitet mit Kindern, die in ihren Kommunikationsmöglichkeiten eingeschränkt sind.
Psychomotorik	Die Psychomotoriktherapeutin unterstützt Kinder, deren Bewegungs- und Handlungsmöglichkeiten Entwicklungsbedarf aufweisen.
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Kinder, welche Deutsch als Zweitsprache erlernen, erhalten zusätzliche Unterstützung in einer Kleingruppe während dem Unterricht.

Wird von den Kindergärtnerinnen Unterstützungsbedarf festgestellt, so nehmen wir mit den Eltern Kontakt auf. Gemeinsam wird entschieden, ob ein Kind bei der Logopädin oder der Psychomotoriktherapeutin abgeklärt wird und allenfalls ein regelmässiges Unterstützungsangebot benötigt.

Es kann auch sein, dass eine Fachperson die Kindergartenklasse vorgängig besucht und uns Kindergärtnerinnen auf individuelle Bedürfnisse der Kinder aufmerksam macht. IF-Lektionen sind integrativ innerhalb des Unterrichts eingebaut. Es kann sein, dass auch Kinder einbezogen werden, welche nicht spezifisch Unterstützung brauchen.

## **Brockenverkauf**

Jeweils an einem Mittwoch im Oktober und im Mai findet der traditionelle Brockenverkauf statt, der vom Kindergartenverein organisiert und durchgeführt wird. Mit dem Erlös werden unsere Kindergärten grosszügig unterstützt. Wir sind darauf angewiesen, dass Sie uns mit etwas Gebackenem für die Kaffeestube unterstützen. **Der Kindergartenunterricht findet an diesem Morgen normal statt.**

## **Bus**

Die Kinder der Aussenbezirke kommen mit dem Bus in den Kindergarten. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Reise und das Verhalten im Bus mit Ihrem Kind üben.



## Chance

Der Besuch des Kindergartens ist für Ihr Kind eine Chance, Kontakte zu knüpfen und diese auch zu vertiefen. Es ist schön, wenn Sie Ihr Kind beim „Abmachen“ mit anderen Kindern unterstützen.



## Elternabend

In der ersten Woche findet ein Elternabend im Kindergarten statt.

## Elternanlässe

Der Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig, damit Sie einen Teil vom Kindergartenalltag miterleben. Genauere Informationen zu den Anlässen erhalten Sie mit Elternbriefen.

## Elterngespräche

Im Herbst findet ein kurzes Standortgespräch mit den Eltern von den Kindern im ersten Kindergartenjahr statt.

Im Januar/Februar findet mit den Eltern von den Kindern im zweiten Kindergartenjahr ein Standortgespräch statt.



## Finken

Am ersten Tag sollen die Kinder bitte ein Paar gemütliche, **bei den Fersen geschlossene Finken / oder Antirutschsocken** mit in den Kindergarten bringen!

## Foto

Während des ersten und des zweiten Kindergartenjahres bekommt jedes Kind vom Kindergartenverein ein Porträt und ein Klassenfoto geschenkt.



## **Geburtstag**

Wir feiern im Kindergarten jeden Kindergeburtstag einmal. Wenn nötig wird der Geburtstag an einem passenden Tag vor- oder nachgefeiert.

## **Gemeinsames Mittagessen**

Die Kinder im **zweiten Kindergarten Jahr** werden 3-mal im Schuljahr im Kindergarten kochen und zu Mittag essen. An diesen Tagen fällt der Nachmittagsunterricht aus. Kindergartenschluss ist um 13.45 Uhr. Kosten: 10 Franken für drei Mal Mittagessen.

## **Gesuche**

Seit der Revision des Volksschulgesetzes im Jahr 2013 beginnt die obligatorische Schulpflicht mit dem Eintritt in den Kindergarten. Gesuche können nur in Ausnahmefällen bewilligt werden.

Sie müssen schriftlich (per Post) an die Schulleitung eingereicht werden, mindestens vier Wochen vor dem betreffenden Datum. Die Gesuche müssen begründet sein.

Gründe laut dem geltenden Gesetz sind:

-bis höchstens zwei Wochen pro Schuljahr für Familienferien, wenn aus beruflichen Gründen nicht mindestens vier Wochen der Ferien der Eltern mit den Schulferien zusammenfallen oder wenn aus beruflichen oder familiären Gründen der Besuch von Familienangehörigen im Ausland nicht während der Schulferien möglich ist

-bis höchstens drei Wochen pro Schuljahr für die Alpzeit

Bitte bedenken Sie, dass verpasste Bastelarbeiten nicht nachgeholt werden können.



## **Halbtage**

Jedes Kind hat fünf „freie Halbtage“ zur Verfügung, die es bei Bedarf beziehen kann. Sie können Ihrem Kind einen Halbtagescoupon bis spätestens einen Tag vor dem „freien Tag“ mit in den Kindergarten geben.



## **Kindergartenweg**

Die Kinder sollen lernen, den Weg zum Kindergarten selbstständig zurückzulegen. Der Gebrauch von Fahrrädern und anderen Fahrzeugen wird auf dem Kindergartenweg nicht empfohlen. Ein Kindergartenweg birgt auch Gefahren, die die Kinder vielmals noch nicht abschätzen können. Deshalb besucht uns der Verkehrsinstruktor und übt mit den Kindern das richtige Verhalten als FussgängerInnen im Verkehr.

Begleiten Sie Ihr Kind in der ersten Zeit und üben Sie mit ihm das richtige Verhalten so lange, bis es sicher ist und besprechen Sie mit Ihrem Kind den Merksatz „Warte, luege, lose, loufe“ und lehren Sie Ihr Kind, dass es vor und auf dem Zebrastreifen nochmals einen Kontrollblick nach links und rechts wirft. **Der Kindergartenweg liegt in der Verantwortung der Eltern.**

## **Kleidung**

Im Kindergarten haben die Kinder oft die Gelegenheit, zu zeichnen, zu malen, zu basteln, draussen und im Sandkasten zu spielen. Die Kinder sollen bequeme Kleidung tragen, die dem jeweiligen Wetter entspricht und auch schmutzig werden darf. In der Garderobe hat jedes Kind einen festen Platz. Dort kann es seine Jacke, das Turnzeug und andere Sachen aufhängen und die Schuhe mit den Finken austauschen. **Wichtig: Üben Sie mit Ihrem Kind das selbständige An- und Ausziehen. Erleichternd sind einfache, praktische Verschlüsse.**

## **Kommunikation**

Ist im Kindergarten etwas Wichtiges vorgefallen, so werden wir Sie telefonisch informieren. Wir sind froh, wenn auch Sie uns über Aussergewöhnliches informieren.

## **Krankheiten**

Bei Krankheit sollen die Kinder zu Hause bleiben und erst wieder in den Kindergarten kommen, wenn sie ganz gesund sind.



### **Läuse**

Nach den Herbstferien werden alle Kinder der Kindergärten und der Primarschule Meiringen auf Kopfläuse untersucht. Detaillierte Informationen dazu finden Sie zu hinterst in dieser Broschüre.

### **Leuchtgurt**

Am ersten Kindertag erhalten alle Kinder einen Leuchtgurt. Es ist wichtig, dass dieser auf dem Kindergartenweg und bei allen Anlässen getragen wird.



### **Malschürze**

Damit die Kinder beim Malen und Basteln ihre Kleider besser vor Schmutz schützen können, ziehen sie jeweils einen Malschurz an. Malschürzen stehen im Kindergarten zur Verfügung.



### **Nämeli**

Bitte versehen Sie die persönlichen Dinge Ihres Kindes mit dem Namen (z.B. Täschli, Leuchtgurt, Turnkleider, ev. Ersatzkleider, usw.)



### **Post vom Kindergarten**

Wir werden Sie als Eltern oft schriftlich über wichtige Termine, Vorhaben und Ereignisse informieren. Dazu verwenden wir eine Posttasche. Wenn Ihr Kind die Tasche nach Hause bringt, so erhalten Sie wichtige Post vom Kindergarten. Bitte geben Sie die Posttasche gleich am nächsten Tag wieder in den Kindergarten mit. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



## **Quartalsbrief**

Zu Beginn des neuen Quartals informieren wir Sie jeweils in einem Quartalsbrief über besondere Anlässe und Ausfälle.



## **Schmucksachen**

Für Schmucksachen und Freundebücher übernehmen wir keine Verantwortung.

## **Schularzt und -Zahnarzt**

Am Donnerstag, 27.10.2022 werden bei allen Kindern die Zähne auf Karies und Zahnstellung untersucht. Die Kosten der Untersuchung bei Frau Dr. Sabine Aeschlimann oder Herr Dr. Thomas Ackermann werden von der Gemeinde übernommen. Ebenso die Untersuchungskosten bei einem privaten Zahnarzt, wenn dieser die Untersuchung zum Schulzahnarzttarif verrechnet. (Rechnung bitte an das Schulsekretariat Kapellen 4 in Meiringen senden).

Frau Marianne Kaderli von der Schulzahnpflege besucht den Kindergarten und übt mit den Kindern das korrekte Zähneputzen. Alle Eltern werden zu Beginn des neuen Schuljahres schriftlich über die Neuerung beim Ablauf der Schulzahnpflege informiert.

Im Herbst werden alle Kinder, welche den Kindergarten das zweite Jahr besuchen, vom Schularzt Dr. Peter Wälchli in ihrer Seh- und Hörfähigkeit untersucht sowie die Impfkarten überprüft. Die Untersuchung ist obligatorisch und kostenlos. Die Eltern können ihr Kind auch auf eigene Rechnung beim privaten Hausarzt untersuchen lassen (der Schularzt verlangt dafür einen schriftlichen Nachweis). Der Schularztbesuch für die älteren Kinder findet nach den Herbstferien statt.

## **Schulfest**

Am Donnerstag vor den Sommerferien machen wir beim Schulfest der Pfrundmatte mit.

## Schwerpunkte des Kindergartens

Mit dem Eintritt in den Kindergarten beginnt für das Kind die Bildungslaufbahn in der Volksschule. Das Kind erlebt den sozialen Kontext der Schule und verlässt möglicherweise zum ersten Mal regelmässig und für einen längeren Zeitraum das familiäre Umfeld. Allen Kindern eröffnet sich im Kindergarten ein neuer Lebens-, Spiel- und Erfahrungsraum.

Beim Eintritt in den Kindergarten unterscheiden sich die Kinder bezogen auf ihr Wissen, ihr Können, ihre Bereitschaften, Haltungen und Einstellungen wie auch auf ihren individuellen Entwicklungsstand und ihre sprachlichen Voraussetzungen in hohem Masse. Ausgehend von dieser Heterogenität besteht das Ziel darin, die Entwicklung und das Lernen aller Kinder anzuregen und zu fördern. Alle Kinder sollen ihr Potential bestmöglich entfalten können.

Wenn Kinder spielen, lernen sie gleichzeitig. Das freie Spiel ist im Kindergarten ein zentrales und vielschichtiges Lernfeld. Emotionale, soziale und kognitive Prozesse werden dabei angeregt.

Im sprachlichen Bereich wird gezielt am präzisen Umgang mit Sprache insbesondere im Mündlichen, an der phonologischen Bewusstheit und an der Erweiterung des Wortschatzes gearbeitet. Damit wird der Erwerb von Lese- und Schreibkompetenzen vorbereitet und unterstützt. Im mathematischen Bereich erweitern wir das mengen- und zahlenbezogene Vorwissen, beziehungsweise das Verstehen entsprechender Zusammenhänge.

Im Kindergarten orientieren wir uns stark an den entwicklungsorientierten Zugängen und den überfachlichen Kompetenzen aus dem Lehrplan 21. Falls Sie darüber noch ausführlichere Informationen wünschen, fragen Sie die Kindergartenlehrperson.



## Telefonkette

Bei ausserordentlichen, kurzfristigen Ausfällen, Programmänderungen oder anderen wichtigen Informationen starten wir die Telefonkette, um alle Familien zu informieren.

Wenn die Telefonkette gestartet wird, muss jede Familie die nächste Familie anrufen und die Nachricht weitergeben. Wenn die nächste Familie nicht erreichbar ist, versuchen Sie, die übernächste Familie zu erreichen, damit die Telefonkette weitergeht.

Die ausgelassene Familie informieren Sie dann später, ist die Familie gar nicht erreichbar, können Sie das dann auch der Kindergärtnerin melden. Die letzten Familien rufen bei der Kindergärtnerin an, um das Ankommen der Telefonkette zu bestätigen.

## Termine

Brockenverkauf	26.10.2022	Brockenmarkt
Weiterbildungstag	21.11.2022	Kein Kindergarten
allgemeiner Elterninfoabend	24.11.2022	19.00 Uhr, Aula
Dorfweihnacht	18.12.2022	17.00 Uhr, St. Michaelskirche
Weiterbildungstag	29.03.2023	kein Kindergarten
Brockenverkauf	17.05.2023	Brockenmarkt
Teamtag	30.05.2023	Kein Kindergarten
Wellentag	31.05.2023	Besuch neue Klasse
Schulfest	29.06.2023	Infos folgen
Schulschluss	30.06.2023	um 11.00 Uhr

## Trennung

Sie erleichtern Ihrem Kind den Abschied indem Sie die Kindergartentüre als Abschieds- und Empfangsort festlegen. Sie können sich darauf verlassen, dass wir Sie benachrichtigen, wenn es Ihrem Kind im Kindergarten nicht gut geht.

## Turnen

Am Freitagmorgen dürfen wir jeweils in der Turnhalle turnen. Ihr Kind bringt ein Turnsäckli mit bequemen Turnkleidern und Turnschläppli mit. (Keine harten Turnschuhe). Das Turnzeug bleibt im Kindergarten und wird vor den Ferien zum Waschen mit nach Hause gegeben.



## Winter

Im Winter ist es besonders wichtig, dass Ihr Kind in guter Winterkleidung in den Kindergarten kommt, damit wir als ganze Klasse gemeinsam draussen spielen können.



## Zähneputzen

Da im Kindergarten süsse Sachen zum Znüni nicht erwünscht sind, erübrigt sich das Zähneputzen.

## Zeiten

Der offizielle Kindergartenmorgen beginnt um 08:10 Uhr und endet um 11:30 Uhr. Die Kindergartennachmittagszeiten sind wie folgt:

KG Wundelloo von Frau Bleuer	13.45 – 15.55 Uhr
KG Lindi von Frau Vitaliano	13.30 – 15.40 Uhr
KG Reeberchen von Frau Frutiger	13.30 – 15.40 Uhr
KG Rehbärbi von Frau Perren	13.20 – 15.30 Uhr
KG Rippi-Rappi von Frau Kurzen und Frau Linder	13.20 – 15.30 Uhr

**Wir öffnen die Türe pünktlich auf die Anfangszeiten.** Ihr Kind soll nicht früher als ca. fünf Minuten vor Kindergartenbeginn da sein, damit es nicht zu lange warten muss. (Ausnahme bei den Buskindern)

## Znüni

Es ist wichtig, dass Sie Ihrem Kind ein ausreichendes, gesundes und energiegeländendes Znüni einpacken. Versuchen Sie Ihrem Kind jeden Morgen ein gesundes Znüni und nachmittags ein Zvieri mitzugeben.

Hier ein paar leckere Tipps:

- Früchte wie Äpfel, Birnen, Aprikosen, Kirschen, Pflaumen, Bananen
- Gemüsestückli wie Karotte, Gurke, Tomate, Peperoni, Cherrytomaten
- Vollkornbrot aller Art, ungesüsste Vollkornkräcker, Knäckebrötchen, Darvidas
- Nüsse wie Mandeln, Haselnüsse, Baumnüsse
- Trockenfrüchte wie Äpfel, Zwetschgen, Mangos, Rosinen
- Naturjogurt mit Beeren und/oder Flocken

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Süssigkeiten wie Schokolade, Milchschnitten, Schoggiriegel, Biscuits, Farmer-Riegel mit Zucker oder Patisserie sowie keine Süssgetränke mit. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Getränke geben Sie bitte in verschliessbaren Flaschen mit. Wasser ist im Kindergarten vorhanden.

## Ferienplan 2022/2023

---

	<b>Erster Tag</b>	<b>Letzter Tag</b>
Herbstferien	Sa. 24.09.2022	So. 16.10.2022
Weihnachtsferien	Sa. 24.12.2022	So. 08.01.2023
Sportferien	Sa. 25.02.2023	So. 05.03.2023
Frühlingsferien	Sa. 15.04.2023	So. 30.04.2023
Auffahrtsbrücke	Do. 18.05.2023	Fr. 19.05.2023
Pfingstmontag und Teamtag	Mo. 29.05.2023	Di. 30.05.2023
Sommerferien Primarstufe/KG	Sa. 01.07.2023	So. 13.08.2023
Sommerferien Oberstufe	Sa. 08.07.2023	So. 13.08.2023

## Feiertage 2022/2023

---

Karfreitag	Fr. 07.04.2023
Ostermontag	Mo. 10.04.2023
Auffahrt	Do. 18.05.2023
Pfingstmontag	Mo. 29.05.2023

---

Alle Schlusszeiten vor den Ferien gelten gemäss Stundenplan. Die Schlusszeiten vor den Weihnachtsferien werden entsprechend der anstehenden Feiertage speziell kommuniziert. Vor den Sommerferien schliessen die Schulen am Freitagmorgen um 11.00 Uhr.

# Schulsozialarbeit an der Schule Meiringen

## WAS IST SCHULSOZIALARBEIT?

Die Schulsozialarbeit (SSA) ist ein schulergänzendes Angebot, welches allen SchülerInnen (vom Kindergarten bis in die 9. Klasse), deren Eltern, den Lehrpersonen sowie der Schulleitung zur Verfügung steht.

Als Schulsozialarbeiterin werde ich in den Bereichen Prävention, Früherkennung und Frühintervention und (Krisen-) Intervention tätig sein.

## MIT WELCHEN ANLIEGEN KANN ICH ZUR SCHULSOZIALARBEIT GEHEN?

einige Beispiele:

### SCHÜLERINNEN

Streit? Angst? Alleine?  
Sorgen zu Hause?  
Niemand hört zu?  
Du weisst nicht mehr weiter?  
Du sorgst dich um jemanden?  
Es gibt ein schlechtes Geheimnis, das du loswerden möchtest?

### ELTERN

Sie machen sich Sorgen, weil Ihr Kind immer bedrückter ist?  
Sie wissen nicht mehr, wie Sie Ihrem Kind begegnen sollen oder es unterstützen können?  
Sie möchten einfach einmal mit jemandem über Ihr/e Kind/er oder Ihre Familie sprechen?

### LEHRPERSONEN

Sie sorgen sich um die Entwicklung von SchülerInnen?  
Sie nehmen ein schlechtes Klassenklima wahr?  
Sie möchten beispielsweise zum Thema «Medien» oder «Umgang miteinander» ausenstehende Personen beiziehen?

## WIE ARBEITET DIE SCHULSOZIALARBEIT?

Als Schulsozialarbeiterin...

- bin ich präsent und einfach zu erreichen (Termine können von allen direkt abgemacht werden und können während/ ausserhalb der Schulzeit stattfinden).
- nehme ich die Menschen und ihre Anliegen ernst
- habe ich Schweigepflicht
- berate, unterstütze und vermittele ich
- kenne ich viele weitere Angebote und arbeite vernetzt

Das Angebot der Schulsozialarbeit ist kostenlos.

## WER IST DIE SCHULSOZIALARBEITERIN?

Mein Name ist Anna-Lena Schütz. Ich bin Sozialarbeiterin und konnte bei der SSA Bödli und Saanen Berufserfahrung als Schulsozialarbeiterin sammeln. Auch habe ich bisher viel mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gearbeitet. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie, betätige mich in der Landwirtschaft und beschäftige mich mit Pflanzen und Sport.

## KONTAKT

Anna-Lena Schütz

079 211 95 37

[anna-lena.schuetz@schule-meiringen.ch](mailto:anna-lena.schuetz@schule-meiringen.ch)

[schulsozialarbeit@schule-meiringen.ch](mailto:schulsozialarbeit@schule-meiringen.ch)

Büro: Kapellen 4; 3860 Meiringen



## PRÄSENZ

**Montag:** 08:30- 12:00 Uhr / 13:30- 16:00 Uhr OZO

**Dienstag:** 09:30- 12:00 Uhr Willigen / 13:30- 16:00 Uhr Hausen

**Donnerstag:** 08:30- 12:00 Uhr / 13:30- 16:00 Uhr Pfrundmatte

Termine sind auch ausserhalb der Präsenzzeiten möglich.

Ich bin in der Regel nur während den Schulwochen erreichbar. In den Schulferien ist das Büro geschlossen.

Sehr freue ich mich darauf Sie kennen zu lernen! Zögern Sie nicht bei Anliegen oder Fragen direkt Kontakt mit mir aufzunehmen.

Herzliche Grüsse, Anna-Lena Schütz

## EIN JAHR SCHULSOZIALARBEIT MEIRINGEN

Schon darf ich auf ein Jahr Schulsozialarbeit (SSA) Meiringen zurückblicken! Für mich war es eine sehr spannende und intensive Zeit. Die Arbeit an den Schulen bereitet mir sehr grosse Freude und ich konnte einige kleine oder grössere Unterstützungstätigkeiten anbieten.

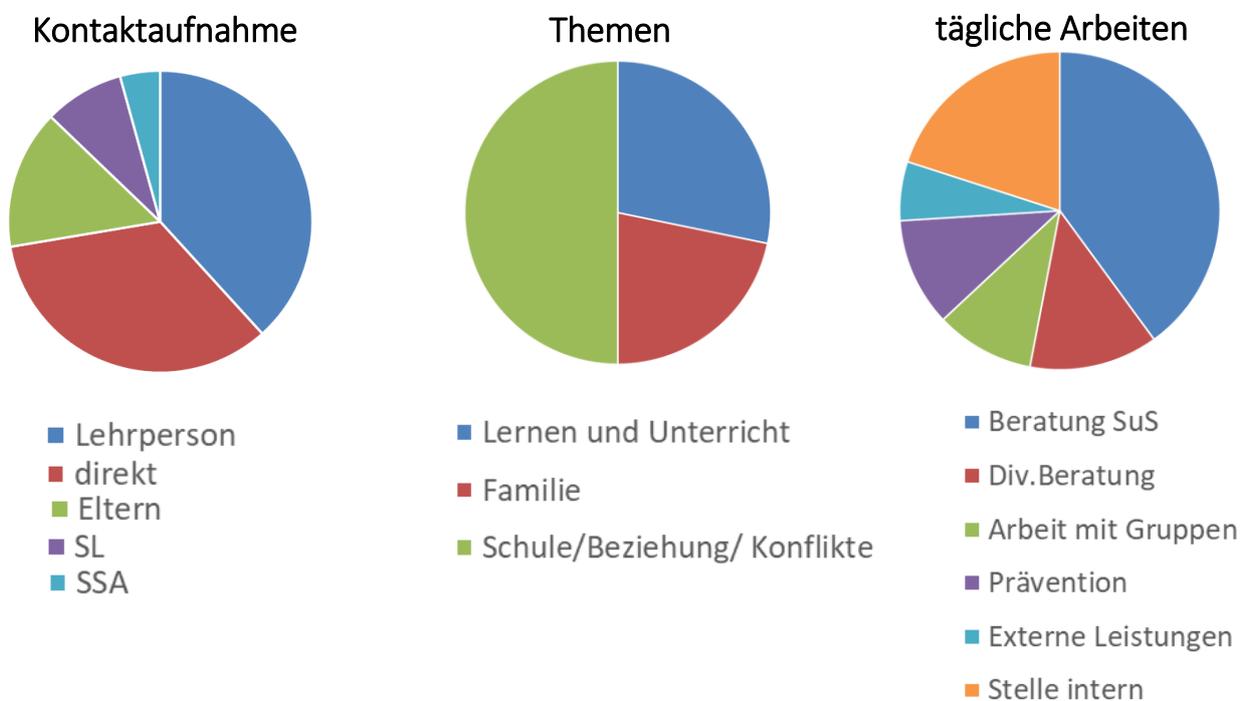
**Für die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich hiermit bei allen ganz herzlich!**

Es schien sich schnell rum gesprochen zu haben, dass es an den Schulen Meiringen eine Schulsozialarbeiterin gibt. Rasch nahmen erste Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen Kontakt mit mir auf. Im Laufe des Jahres meldeten sich dann auch immer mehr Eltern/ Bezugspersonen von Schülerinnen und Schülern bei mir. Ich habe versucht meine Arbeit etwas auszuwerten. Folgend möchte ich Ihnen drei Grafiken vorstellen. Die Angaben sollen einen groben Überblick darstellen, sind nicht exakt und nicht genau oder abschliessend belegt.

Wie auf der Grafik unten ersichtlich ist, geschahen die ersten **Kontaktaufnahmen** zur SSA meist via Lehrperson (vor allem bei jüngeren Kindern) oder dann direkt via Schülerinnen und Schüler. Auch haben sich einige Eltern gemeldet. Es ist auch vorgekommen, dass die Schulleitung einer Schülerin/ einem Schüler das Angebot der SSA zur Prüfung nahegelegt haben.

Häufig ist die Abgrenzung der **Themen** nicht klar. Meist wird bei einer ersten Anfrage ein Thema gemeldet, danach kommen weitere Themen dazu. Oft überschneiden sich die Themenbereiche auch.

Oft wurde ich gefragt, was ich nebst der Beratung noch alles so mache. Wie auf dieser Grafik ersichtlich ist, nimmt die Beratung tatsächlich einen sehr grossen Teil meiner **Arbeitstätigkeit** ein. Dieser Fokus möchte ich auf weiterhin so beibehalten können. Gerne werde ich künftig aber noch mehr Zeit in die Präventionsarbeit investieren.



## PRÄVENTIONSARBEIT

Im Mai 2022 starteten die ersten beiden Präventionsmodule der Schulsozialarbeit in allen Kindergärten in denen spielerisch und altersgerecht folgende Themeninhalte bearbeitet wurden:

- Du hast das Recht Stopp oder Nein zu sagen.
- Wir sprechen über Gefühle, die man mit dem Herzen spüren kann.
- Wir sprechen darüber, wo Kinder sich Hilfe holen können.

Für das neue Schuljahr habe ich diverse Ideen. Mein Ziel ist es, mindestens ein weiteres Präventionsmodul fix in das Jahresprogramm aufnehmen zu können! Weitere Informationen folgen!

## INITIATIVE GEGEN MOBBING

Die «**Initiative gegen Mobbing**» hat als Pilotprojekt von Pro Juventute und weiteren Partnern im August 2021 gestartet. 36 Schulen aus 8 Kantonen der Deutschschweiz nehmen daran teil. Die Schulen werden dabei in der umfassenden Bekämpfung von Mobbing unterstützt.

Die Schule Meiringen ist eine dieser 36 Schulen. Seit fast einem Jahr trifft sich die Arbeitsgruppe regelmässig, die Planung ist im vollen Gange.

Das Ziel der Initiative ist, dass die Schulen gemeinsam mit dem ganzen Kollegium Massnahmen zur Prävention und Früherkennung von Mobbing sowie Massnahmen zur Frühintervention im Schulalltag einführen. Dies ist ein langer und intensiver Prozess, die Schulen Meiringen stehen noch am Anfang. Der nächste Schritt wird die Einführung der Meldeplattform sein.

### Meldeplattform

Schülerinnen und Schüler erhalten Zugriff auf die [digitale Meldeplattform](#) von Pro Juventute, auf welcher sie vertraulich eine Mobbingmeldung machen können. Diese gelangt an die Schulsozialarbeiterin der Schule, welche ihrerseits gemäss Mobbing-Handlungsleitfaden Massnahmen ergreift.

Alle Schülerinnen und Schüler (ab der 3. Klasse), werden vor den Herbstferien in den Klassen detailliert über die Meldeplattform informiert werden. Folgender Link und QR Code verschaffen Zugriff auf die Meldeplattform: [www.147.ch/mobbingmelden](http://www.147.ch/mobbingmelden)



Ich freue mich sehr auf das neue Schuljahr und bin gespannt, welche Herausforderungen in diesem Jahr auf die Schulsozialarbeit zukommen werden. Ich wünsche allen einen guten Start! Und:

***Zögern Sie nicht, bei Fragen, Anliegen, Unsicherheiten usw. sich bei der Schulsozialarbeit zu melden!***

# Tagesschule Haslital

Die Tagesschule befindet sich in der Nähe des Pfrundmatte-Schulhauses und den Kindergärten. Die Kinder und Jugendlichen, die die Tagesschule Haslital besuchen, empfinden unser Haus als einen Ort der Geborgenheit, Sicherheit und Verlässlichkeit in ihrem Schulalltag. Hier wird Spielen, Lernen und Erholen miteinander verbunden.

Unser Betreuungsangebot besteht aus einzelnen Betreuungsmodulen, die von den Eltern gewählt werden können.

Die Module beinhalten Morgenbetreuung, Mittagessen sowie Nachmittagsbetreuung mit Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und Freizeitgestaltung. Die Betreuerinnen unseres Hauses sind bestrebt, die Kinder in ihrem sozialen Verhalten zu fördern, sie beim Erledigen der Hausaufgaben zu unterstützen und ihnen Raum für Spiel und Erholung zu geben. Unser Haus ist voller Leben und Kinderlachen. Es steht allen Schülerinnen und Schülern sowie Kindern ab dem Kindergarten Eintritt offen.

Sind Sie interessiert? – Schauen Sie bei uns vorbei! Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.schule-meiringen.ch](http://www.schule-meiringen.ch), unter Schulen/Tagesschule Haslital.

An den Weiterbildungstagen, an denen keine Schule stattfindet, ist die Tagesschule geöffnet. Der Besuch der Kinder muss jedoch 2 Wochen vorher angemeldet werden. Die Betreuung findet nur bei genügend Anmeldungen statt.



Carmen Zumstein  
Ausbildung:  
Fachfrau Betreuung



Franziska Schmolke  
Ausbildung:  
Fachfrau Betreuung Kind



Silvia Zschoge  
Ausbildung:  
Grundschullehrerin,  
heilpäd. Zusatz-  
qualifikation, staatl.  
anerk. Erzieherin



Andrea Teige  
Ausbildung:  
Fachfrau Betreuung Kind  
In Ausbildung



Annekäthi Graf  
Ausbildung:  
Schwimmlehrerin  
Schule Meiringen

# Bekämpfung von Läuseepidemien

In einigen Klassen unserer Schule befinden sich immer wieder Kinder mit Läusebefall. Vor allem nach den Ferien kommen befallene Kinder in die Schule. Die Läuseplage ist für alle Beteiligten eine grosse, zeitraubende Belastung. Um einer Läuseepidemie entgegen zu wirken, bitten wir die Eltern, sich an folgende Massnahmen zu halten:

- Bitte kontrollieren Sie regelmässig, vor allem in den Ferienwochen alle Ihre Kinder mit grösster Sorgfalt auf Läuse und Nissen (Läuseeier). Nach dem Besuch von Lagern ist die Gefahr eines Befalls besonders gross.
- Bei einem Befall von Läusen oder Nissen behandeln Sie das Haar am gleichen Tag mit einem Läusemittel nach Packungsinformationen des Herstellers. Bitte tragen sie genügend Läuseshampoo auf.
- Bei einem Befall kontrollieren sie bitte alle Familienmitglieder auf Läuse und Nissen.
- Läusemittel sollten nicht vorbeugend, sondern nur bei einem Befall eingesetzt werden. Resistenzgefahr!
- Empfehlenswerte Läusemittel: Hedrin, Hedrin xpress, Prioderm, Loxazol und Paranix Spray. Die Läusemittel sind in Apotheken und teilweise Drogerien erhältlich.
- Klassenlehrperson informieren!
- Weisung Kantonsarzt: Kinder mit lebenden Kopfläusen kommen erst wieder in die Schule, wenn die erste Behandlung mit Läusemittel erfolgt ist.

## Weitere Informationen:

[www.lausinfo.ch](http://www.lausinfo.ch)

[www.gef.be.ch](http://www.gef.be.ch) (Suchoption: Kopfläuse)

Wir danken für Ihre Mithilfe.

# Talons für die Halbtage

## 1. Halbtag 22/ 23

Name: ..... Vorname: .....

Datum: ..... Zeit: .....

Unterschrift Eltern: .....

## 2. Halbtag 22/ 23

Name: ..... Vorname: .....

Datum: ..... Zeit: .....

Unterschrift Eltern: .....

## 3. Halbtag 22/ 23

Name: ..... Vorname: .....

Datum: ..... Zeit: .....

Unterschrift Eltern: .....

## 4. Halbtag 22/ 23

Name: ..... Vorname: .....

Datum: ..... Zeit: .....

Unterschrift Eltern: .....

## 5. Halbtag 22/ 23

Name: ..... Vorname: .....

Datum: ..... Zeit: .....

Unterschrift Eltern: .....

